

# SPORTSCHÜTZENVERBAND HILDESHEIM-MARIENBURG e.V.



## Bericht des Verbandsschießsportleiters

Liebe Schützenschwestern,  
liebe Schützenbrüder,

als im Frühjahr 2020 Corona erstmals für das Vereinsleben und den Schießsport spürbar wurde, haben wir alle gehofft, dass dies nur ein kurzes Strohfeuer ist und schnell wieder Normalität einkehrt. Diese Hoffnungen wurden leider enttäuscht.

Unsere Kreismeisterschaften 2020 mussten wir aufgrund der Corona-Pandemie komplett absagen. Auch die weiterführenden Meisterschaften vom NSSV und DSB konnten nicht stattfinden. Die Hoffnungen ruhten darauf, im Sportjahr 2021 wieder zur Normalität zurückkehren zu können. Doch die Realität sah leider anders aus. Die pandemische Lage im Frühjahr ließ die Durchführung von Kreismeisterschaften noch nicht zu. Immerhin entspannte sich die Situation zum Sommer hin, so dass wir zumindest die Kreismeisterschaft Lichtschießen in Nordstemmen durchführen konnten. Auch Landes- und Deutsche Meisterschaften fanden wieder statt, wenn auch im reduzierten Umfang mit Fokus auf die olympischen Disziplinen.

Bei den Landesmeisterschaften holten Schützinnen und Schützen des SSV Hildesheim-Marienburg drei zweite Plätze: Jan Lampe mit 402,7 Ringen in der Disziplin Luftgewehr, Herren I; Andrea Heitmann mit 403,7 Ringen in der Disziplin Luftgewehr Damen II; Dr. Silke Keller mit 513 Ringen in der Disziplin 25m Pistole, Damen III. In der Mannschaftswertung Luftgewehr Damen I errang die Mannschaft des KKS Nordstemmen mit den Schützinnen Diana Klingebiel, Nadine Gudert und Andrea Heitmann mit 1218,3 Ringen den zweiten Platz.

Auch der Ligabetrieb war von der Corona-Pandemie betroffen und musste zeitweise ausgesetzt werden. In der Saison 2021/22 waren sechs Vereine des SSV Hildesheim Marienburg in den Ligen von NSSV und DSB vertreten. Für die erste Luftgewehr-Mannschaft des KKS Nordstemmen war es eine schwierige Saison in der zweiten Bundesliga. In der kommenden Saison wird man in der Verbandsoberrliga an den Start gehen, in der auch die zweite Luftgewehr-Mannschaft des KKS Nordstemmen bislang schoss. Sie wird in der kommenden Saison in der Verbandsliga starten. In der Landesliga Süd hatte es die Luftgewehr-Mannschaft der SG Rethen Leine schwer sich gegen die starke Konkurrenz zu behaupten. Sie wird in der kommenden Saison wieder in der Bezirksliga starten. Weitere Vertreter in den LG-Ligen waren die dritte Mannschaft des KKS Nordstemmen (Bezirksliga Braunschweig) und die erste Mannschaft des SV Groß Giesen (Bezirksliga Braunschweig). Im Bereich der Luftpistole konnte sich die erste Mannschaft der SG Barnten in der Verbandsoberrliga behaupten. Die erste Mannschaft des SV Groß Lobke errang in der Landesliga Süd einen zweiten Platz. Bei der Sportpistole, wo die ASG Sarstedt in der Landesklasse Ost in den zurückliegenden Jahren startete, ruhte der Ligabetrieb und wird erst mit der Saison 2022 seinen Betrieb wieder aufnehmen.

Schützenfeste, wie wir sie sonst gefeiert und genossen haben, waren in den letzten Jahren leider nicht durchzuführen. Aus diesem Grund haben wir auch das Kreiskönigsschießen aussetzen müssen. Nicht unerwähnt bleiben darf aber an dieser Stelle, dass die ASG Sarstedt mit einem „Tag der Schützen“ im vergangenen August, zumindest für einen Tag wieder Schützenfest-Flair hat aufleben lassen.

Die Winterrose 2020/21 stand unter keinem guten Stern. Als sich eine Verschlechterung der pandemischen Lage abzeichnete, haben wir uns zunächst für die Umstellung auf einen Fernwettkampf und schließlich für die komplette Absage entschlossen. Besser sah es bei der Sommerrunde 2021 aus,

wobei wir hier die Anzahl der Durchgänge prophylaktisch auf drei reduziert haben, um genügend Puffer für etwaige Zwangspausen zu haben. Glücklicherweise konnte der Rundenwettkampf aber normal über die Bühne gehen. Die Winterrunde 2021/22 lief zunächst normal an, aber zum Dezember hin zeigte sich erneut das Bild des Vorjahres. So waren wir wieder gezwungen den Rundenwettkampf, bis in den Februar 2022 hinein, zu unterbrechen. Immerhin konnte er wieder aufgenommen und zu Ende geführt werden.

Im Jahr 2020 mussten beide Auflagemeisterschaften leider abgesagt werden. Ein Jahr später war es uns immerhin möglich die Auflagemeisterschaft KK im Frühherbst durchzuführen. Die Corona-Pandemie war allerdings auch hier in der Anzahl der Meldungen spürbar, die unter dem Niveau der Vorjahre lagen.

An Präsenzveranstaltungen war in den letzten beiden Jahren nicht zu denken. Deshalb haben wir jeweils im November eines Jahres eine virtuelle Informationstagung über das Programm Microsoft Teams durchgeführt. Neben Informationen für das neue Sportjahr wurde auch seitens des Präsidenten über die allgemeine Lage der Schützenvereine und -verbände in Zeiten der Corona Pandemie berichtet.

Was mich besonders freut ist, dass wir im vergangenen Jahr unser Kreisjugendtraining wieder reaktivieren konnten. Das zunehmende Interesse ist ein Beleg für das große Engagement und die hervorragende Arbeit unseres kommissarischen Jugendleiters Matthias Kelm und seinem Stellvertreter Carsten Losch. Hierfür spreche ich den Beiden meinen besonderen Dank aus. Das Kreisjugendtraining ist ein wichtiger Stützpfiler unserer Jugendarbeit.

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder,

die letzten zwei Jahre, mit ständig wechselnden Pandemieverordnungen, waren für uns alle eine Herausforderung. Ich hoffe, ihr hattet Verständnis dafür, dass wir manche Entscheidungen leider erst kurzfristig getroffen wurden. Die Alternative wären frühzeitige Absagen gewesen, aber wir waren jederzeit fest entschlossen euch Wettkämpfe anbieten zu können, sofern es die Verordnungen zuließen und wir es aus unserer Veranstalterrolle heraus für verantwortbar hielten. Ich möchte mich ausdrücklich beim Präsidium und allen Referenten für die gute Zusammenarbeit und den intensiven Austausch bedanken. Euch Schützinnen und Schützen danke ich für euer Durchhaltevermögen und Verständnis. Lasst uns jetzt gemeinsam den Blick nach vorne für einen „Neustart“ richten. Hierzu wünsche ich uns allen die nötige Ruhe und Ausgeglichenheit, und vor allem natürlich „Gut Schuss“!

Mit sportlichem Gruß  
Frank Fleige  
Verbandsschießsportleiter

## Bericht des Verbandsjugendleiters

Liebe Schützenjugend,  
liebe Verbandsjugendleiter/innen,  
liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

im Jahre 2019 verlief alles noch wie gewohnt. Die Verbandsjugend nahm mit mehreren Jugendlichen verschiedener Vereine am Ausflug in den Heide-Park teil und hatte dort einen schönen gemeinsamen Tag verbracht. Auch die Kreismeisterschaften in den Disziplinen für Schüler und Jugend, ebenso wie die des Lichtschießens wurden durchgeführt und Ihre Sieger gekürt. Auch das Schießen in der Hildesheimer-Rose nahm seinen gewohnten Verlauf...

Doch dann setzte die Pandemie ein, vielerorts kam das Training der Jugend komplett zum Erliegen. Einige wenige Vereine unternahmen jedoch große Anstrengungen um ein geordnetes und gut geplan-

tes Einzeltraining anbieten zu können. Allen denen einen besonderen Dank für die Förderung der Jugend in dieser besonders schweren Zeit.

In 2021 wurden wir zwar weiterhin durch Auflagen und Einschränkungen zur Zurückhaltung gezwungen, aber es konnten die ersten Wettbewerbe wieder stattfinden. So die KM und LM im Lichtschießen. Meine Person wurde dann in der zweiten Jahreshälfte zum kommissarischen Jugendleiter ernannt.

Auch das Kreisjugendtraining wurde wieder aufgenommen. Dieses scheint sich nun langsam zu etablieren und erfreut sich immer größer werdenden Interesses. Gerade auf diesen Bereich werden wir auch weiterhin unser Augenmerk richten und dies regelmäßig anbieten.

Zum laufenden Tiger-Cup konnten sich 2 Nachwuchsschützen/innen qualifizieren. Auch in diesem Bereich wollen wir künftig mehr Präsenz zeigen. Zum Tiger-Cup, ebenso wie zum Landesjugendleiterpokal wollen wir künftig gern zusammen die besten unseres Nachwuchses aus dem Kreisverband melden und fördern.

Für die Zukunft erwarten uns neue Disziplinen für das Lichtschießen in der Sportordnung und auch die Disziplin Blasrohrschießen wird dort Einzug halten. Wir werden nun dauerhaft im Schießen um die Hildesheimer-Rose sowohl im Winter als auch im Sommer für die Schüler und Jugend die Disziplinen Luftdruck und Lichtschießen anbieten.

Ferner ist auch eine gemeinsame Jugendfreizeit über ein Wochenende mit Schießprogramm aber auch anderen angenehmen Freizeitaktivitäten geplant. Mehr dazu in Kürze!

Der von mir nominierte Kandidat für das Amt des Verbandsjugendleiters Florian Rudolph steht ebenfalls voll zu diesen Plänen und wird auch weiterhin die bewährte Unterstützung erfahren.

Außerdem hoffen wir nun wieder unsere Wettkämpfe wie gewohnt durchführen zu können und auch mal wieder ein Schützenfest feiern zu können. Für einige Schüler und Jugendliche Ihr erstes, da dies ja nun 2 Jahre nicht stattgefunden hat. Auch hierzu ist nun wieder das Kreiskönigsschießen in bewährter Manier im Gange.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen Unterstützern der Verbandsjugend herzlich bedanken und hoffe auch zukünftig auf Eure Mithilfe.

Mit sportlichen Schützengrüßen  
Matthias Kelm  
Verbandsjugendleiter  
Trainer C Leistungssport Pistole

## Bericht Verbandsdamenleiterin

Da sich in den letzten beiden Jahren bedingt durch Corvid 19 nicht viel getan hat, fällt mein Bericht leider sehr sparsam aus.

Trotz alledem konnte ich zum FWK 2021 3x Damen LG und 2 Einzel, 1x LP Auflage, 1x LP Auflage mix sowie eine Herrenmannschaft LG Auflage melden.

Einzelwertung LG Juniorinnen:  
Antonia Behrens-KKS Hasede (Pl.6),

Einzelwertung LG Damen I:  
Lisa Radtke-KKS Hasede (Pl.8)

#### LG Auflage Damen:

Jolantha Speichert - Damengruppe HSG e.V. (LG Auflage Sen.0) Pl.31 von 49 Teilnehmern.  
Diana Thiel - KKS Nordstemmen (LG Auflage Sen. I) 2.Pl. und  
Regina Krüger - KKS Nordstemmen (LG Auflage Sen. I) 12.Pl. von 114 Teilnehmern.  
Conny Beyer - Damengruppe HSG e.V. (LG Auflage Sen. II) 38.Pl. von 48 Teilnehmern.  
Ilona Werner – KKS Nordstemmen (LG Auflage Sen.III) 3.Pl.,  
Doris Lampe - KKS Nordstemmen (LG Auflage Sen.III) 11.Pl.,  
Petra Stollberg - Damengruppe HSG e.V. (LG Auflage Sen. III) 26.Pl.,  
Rosemarie Liepelt - Damengruppe HSG e.V. (LG Auflage Sen. III) 30.Pl.,  
Angelika Brandes - Damengruppe HSG e.V. (LG Auflage Sen. III) 37.Pl.,  
Iris Raedel - Damengruppe HSG e.V. (LG Auflage Sen. III) 38.Pl. von 66 Teilnehmern.  
Ilika Gentemann – Damengruppe HSG e.V. (LG Auflage Sen.IV) 13.Pl. von 34 Teilnehmern.

In der Gruppe I belegte der KKS Nordstemmen den 3.Platz mit 2823,8 Rg., in der Gruppe V die Damengruppe HSG e.V. mit 2731,9 Rg. den 1. Platz sowie in der Gruppe VI die Damengruppe HSG e.V. mit 2703 Rg. den 5 Platz.

#### LP mix Auflage:

Silvia Rümmler – KKS Holle 870,7 Rg, Platz 3,  
Hans-Jürgen Rümmler - KKS Holle 870,7 Rg, Platz 3 und  
Manfred Winter – KKS Holle 800,7 Rg, Platz 7.  
In der Gruppe I belegte der KKS Holle den 9. Platz mit 2545,30 Rg.

#### LG Auflage Herren:

Holger Strehling - KKS Nordstemmen (LG Auflage Sen. II) 2.Pl. und  
Bernd Rübinger - KKS Nordstemmen (LG Auflage Sen. II) 6.Pl. von 22 Teilnehmern.  
Wilfred Lampe - KKS Nordstemmen (LG Auflage Sen. III) 1.Pl.  
In der Gruppe I belegte der KKS Nordstemmen den 2. Platz mit 2818,30 Rg.

Alle weiteren Ergebnisse sind auf der Homepage des NSSV – Damen – Ergebnisse FWK nachzulesen.

Alle anderen Teilnehmer hier aufzuführen ginge ins unermessliche. Deshalb herzlichen Glückwunsch an alle Schützenschwestern und Schützenbrüder an dieser Stelle.

Für das Sportjahr 2022 wünsche ich euch alles Gute, und viele schöne Stunden im Kreis euer Schützenschwestern und Schützenbrüder. Sicherlich werden wir uns bei verschiedenen sportlichen Veranstaltungen wiedersehen.

Die Damengruppe HSG e.V. feiert in diesem Jahr ihr 60jähriges Bestehen und richtet das Kreisdamentreffen aus. Alle Termine hierzu werden zeitnah auf der Homepage des SSV bekannt gegeben.

Bis dahin  
Gwendoline Techert  
Kreisdamenleiterin

## Bericht Bogensport

Das Bogensportjahr 2021 war wie der Rest der Welt sehr stark durch die Corona Pandemie eingeschränkt. Auf Kreisebene mussten leider alle Meisterschaften wegen der Einschränkungen durch die Politik abgesagt werden.

Bogen wurde trotzdem geschossen. Auf den Landesmeisterschaften WA im Freien in Wietzenbruch vom 17. bis 18. Juli platzierten sich folgende Schützen:

Landesmeister: Sönke Schwartz, SGes. Söhlde Jugend Blankbogen

Vize-Landesmeisterin: Claudia Minschke, SGes. Söhlde Recurve Master weiblich

Platz 6: Rene Twarkowski, SGes. Söhlde Herren Blankbogen  
 Platz 14: Dirk Hansen, SV Sarstedt 51 Blankbogen Master  
 Claudia Minschke qualifizierte sich mit ihrem Ergebnis zu den Deutschen Meisterschaften vom 10. bis 12. September 2021 in Wiesbaden. Hier belegte sie einen sehr guten 14. Platz.

Auf Kreisebene konnten wir das Bogenjahr 2021 noch mit dem verrückten Pfeil abschließen.  
 Hier gingen die drei ersten Plätze alle an die SGes. Söhlde.

Platz 1 Oliver Janeczko  
 Platz 2 Carsten Sommer  
 Platz 3 Claudia Minschke

Die Corona-Pandemie hat den Bogensport sehr stark eingeschränkt und schränkt ihn immer noch sehr ein, aber wir möchten hoffen, dass die Zukunft besser aussieht und wir wieder uneingeschränkt unseren Bogensport ausüben können.

Wir wünschen  
 „Alle ins Gold“  
 Verbandsbogenreferenten  
 Annette und Andreas

## Kassenbericht

<b>Bestand am 01.01.2021</b>	<b>14.029,43 €</b>
<u>Einnahmen 2021</u>	
Beiträge, Versicherungen	55.045,09 €
Hildesheimer Rose	1.352,00 €
Kreismeisterschaften	588,5 €
Kreiskönigsschießen	0,00 €
Startgelder Landesmeisterschaften + Deutsche Meisterschaften	1.100,50 €
Sonstiges (Ausweise, Nadeln, Lehrgänge etc.)	1.047,65 €
Spenden	0,00 €
Zinsen	0,00 €
SSV aktuell	400,00 €
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>59.533,74 €</b>
<u>Ausgaben 2021</u>	
Beiträge, Versicherungen	41.038,95 €
Dekorationen Auszeichnungen, Pokale	2.149,80 €
Startgelder Landesmeisterschaften+ Deutsche Meisterschaften	1.267,50 €
Standmieten+ Scheiben	523,00 €
Geschäftsstelle	4.437,26 €
Porto	423,09 €
Telefon + Internet	920,68 €
Büromaterial	1.214,90 €
Fahrtkosten	353,12 €
Zuschüsse Deutsche Meisterschaften + Regionalliga + Bundesliga	1.350,00 €
Kosten Jugendstützpunkttraining	64,00 €
Sonstiges (Ausweise, Nadeln, Lehrgänge etc.)	2.762,73 €
Kosten regionale Veranstaltungen	337,50 €
Kosten überregionale Veranstaltungen	0,00 €
Mitarbeitergeld Kreismeisterschaften	200,00 €
PC-Kosten/Bürogeräte/Sportgeräte	0,00 €
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>57.042,53 €</b>
<b>Bestand am 31.12.2021</b>	<b>16.520,64 €</b>

## Haushaltsvoranschlag 2023

### Einnahmen

Beiträge, Versicherungen	64.000,00 €
Kreismeisterschaften	7.500,00 €
Hildesheimer Rose	2.500,00 €
Kreiskönigsschießen	600,00 €
SSV aktuell	400,00 €
	<u>75.000,00 €</u>

### Ausgaben

Beiträge, Versicherungen	46.000,00 €
Auszeichnungen, Pokale	4.000,00 €
Standmieten + Scheiben	3.500,00 €
Mitarbeitergeld KM	2.500,00 €
Geschäftsstelle incl. Büromaterial	5.000,00 €
Zuschüsse Schießsport	1.500,00 €
Zuschüsse Jugendarbeit	1.500,00 €
Porto + Telefon + Fahrtkosten	2.500,00 €
Kosten Tagungen + Veranstaltungen	2.500,00 €
Sonstige Kosten/Rücklagen	<u>6.000,00 €</u>
	75.000,00 €

Hildesheim, den 31.12.2021

Michael Schwetje

Verbandsschatzmeister

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder,

auch das Jahr 2021 stand überwiegend im Zeichen der Corona-Pandemie und bringt im Vergleich zu den Vorjahren erneut deutliche Abweichungen in den einzelnen Posten. Insgesamt schließen wir das Jahr mit einem Überschuss in Höhe von ca. 2,5 TEUR ab. Auf der Einnahmenseite liegen die Beträge unter dem Vorjahr. Dies ist insbesondere auf geringere Beiträge zurückzuführen. Auf der Ausgabenseite lagen wir ungefähr auf dem Vorjahr. Hier schlägt eine Abweichung bei der Geschäftsstelle zu Grunde. Dies ist mit einer Nebenkostennachzahlung und einer entsprechenden Anpassung der Vorauszahlungen begründet. Auch wurden im Jahr 2021 wieder Zuschüsse für Deutsche Meisterschaften und Ligen gezahlt.

Corona hat damit erneut Lücken im Verbandsleben gerissen, aber kein finanzielles Loch aufgetan. Für die nächsten Jahre sind wir in der aktuellen Beitragssituation weiterhin gut aufgestellt.

### Beitragserhöhung NSSV ab 2022

Wie bereits angekündigt wurde im Jahr 2021 die Beitragserhöhung des NSSV auf dem Delegiertentag in Verden beschlossen. Die Beiträge sind mit den Rechnungen für 2022 wirksam geworden. Die findet auch Berücksichtigung in dem Haushaltsvoranschlag für 2023.

Michael Schwetje

Verbandsschatzmeister

---